

Friedensgebet

Nach Möglichkeit jeden Tag um 20.00 Uhr

Wir beten allein – als kleine Gruppe – vielleicht lade ich auch jemanden ein, der mit mir betet.

Wo zwei oder drei in meinem Namen beisammen sind, da bin ich mitten unter ihnen

Einleitung

Die Ereignisse auf der Welt – in Europa erschüttern uns, machen fassungslos und ohnmächtig. Wir dürfen ganz auf die Friedenskraft, die von Gott des Lebens ausgeht hoffen und sie durch unser Handeln mitgestalten.

Wir entzünden eine Kerze und in kurzer Stille, verbinden wir uns in unserem Herzen und in unserm Tun mit Gott der Quelle des Friedens.

Wir verbinden uns in Gedanken mit allen, die sich für den Frieden einsetzen.

Gebet

evt. auch abwechselnd beten

O Herr, mach mich zu einem Werkzeug deines Friedens,

dass ich Liebe übe, wo man sich hasst,

dass ich verzeihe, wo man sich beleidigt,

dass ich verbinde, da wo Streit ist,

dass ich die Wahrheit sage, wo Irrtum herrscht,

dass ich den Glauben bringe, wo Zweifel drückt,

dass ich Hoffnung wecke, wo Verzweiflung quält,

dass ich ein Licht anzünde, wo Finsternis regiert,

dass ich Freude bringe, wo Kummer wohnt.

Ach Herr, lass mich trachten, nicht, dass ich getröstet werde,

sondern dass ich tröste,

nicht, dass ich verstanden werde, sondern dass ich verstehe,

nicht, dass ich geliebt werde, sondern dass ich liebe.

Denn wer hingibt, der empfängt,

wer sich selbst vergisst, der findet,

wer verzeiht, dem wird verziehen,

und wer da stirbt

der erwacht zum ewigen Leben.

Amen.

(Franziskus von Assisi zugeschrieben)

Lied: Hevenu shalom alechem David Nr. 191

Wir wünschen Frieden euch allen; Wir wünschen Frieden euch allen; Wir wünschen Frieden, Frieden, Frieden aller Welt.

Text

Im übersättigten

Hungerjahrhundert

kaue ich die Legende Frieden

Und werde nicht satt

Kann nicht verdauen
die Kriege sie liegen
mir wie Steine im Magen
Grabsteine

Der Frieden
liegt mir am Herzen
ich kaue
das wiederholte Wort
und werde nicht satt

(Rose Ausländer)

Segen

Gott du quelle des lebens
du atem unserer sehnsucht
du urgrund allen seins
segne uns mit dem licht deiner gegenwart
das unsere fragen durchglüht und unseren ängsten standhält.
segne uns damit wir ein segen sind
und mit zärtlichen Händen und einem hörenden herzen
mit offenen augen und mutigen Schritten dem frieden den weg bereiten
segne uns dass wir einander segnen und stärken und hoffen lehren
wider alle hoffnung weil du unserem hoffen flügel schenkst.

(Katja Süß, in: M. Schmeisser, Gesegneter Weg 1997, 79)

Gott segne und bewahre alle Menschen in ihrer Sehnsucht nach Frieden.
Im Namen des Vaters
Gelobt sei Jesus Christus